

Vorlesewettbewerb 2014/2015 am RHG

„Gutes Vorlesen ist eben, wenn sich keiner langweilt.“

Das sagt Rufus Beck, der (Vor-)Leser der Harry-Potter-Bücher und den meisten Kindern eine bekannte Stimme, die sie in vielen Stunden unterhalten und in Atem gehalten hat.

Und ganz sicher hat sich am Donnerstag, dem 11.12.2014 keiner der Teilnehmer an unserem Vorlesewettbewerb der 6. Klassen im Pausenraum gelangweilt. Vor der Jury ihrer Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer mussten die 8 Klassensieger aus der ersten Ausscheidungsrunde erneut beweisen, dass sie ihr Publikum durch ihre Vorlesekunst fesseln konnten. Es ging darum, den Schulsieger zu krönen, der das Ricarda-Huch-Gymnasium im Januar / Februar bei der Stadtausscheidung repräsentiert.

Und das ist **Mathilda Winter** aus der 6b.

Alle Finalisten hatten einen dreiminütigen Vortrag aus ihrem Lieblingsbuch vorbereitet, in dem sie zeigen konnten, dass sie nur mit ihrer Stimme und ihrer Textinterpretation das Publikum in ihren Bann ziehen konnten. Dies gelang Mathilda besonders gut, denn sie präsentierte in ihrer Darbietung die Ich-Erzählerin, Aurora, aus dem Jugendroman „99 und (m)ein Wunsch“ von Erica Bertelegni so lebhaft, dass sie von ihren Konkurrenten spontanen Beifall bekam. Auch in der zweiten Runde, in der jeder Teilnehmer aus einem unbekanntem Text zwei Minuten lang vorlesen musste, konnte Mathilda überzeugen.

Herzlichen Glückwunsch, Mathilda, du hast uns nicht gelangweilt! Und viel Glück in der nächsten Runde. Wir drücken dir die Daumen!

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

6a Meriyem und Merve

6b Fenja und Mathilda

6c Julia und Linda

6d Lukas und Sevall

Jury:

Frau Wilms-Hemmer, Herr Hüwe, Herr Sott und Frau Zimmermann

